



BERLINISCHE GALERIE

LANDESMUSEUM FÜR MODERNE  
KUNST, FOTOGRAFIE UND ARCHITEKTUR  
STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

ALTE JAKOBSTRASSE 124-128  
10969 BERLIN  
POSTFACH 610355 – 10926 BERLIN

FON +49 (0) 30 –789 02–600  
FAX +49 (0) 30 –789 02–700  
BG@BERLINISCHEGALERIE.DE

## PRESSEMITTEILUNG

Ulrike Andres  
Leitung  
Marketing & Kommunikation  
Fon 030 789 02-829  
andres@berlinischegalerie.de

Kontakt Vattenfall Europe:  
Hanna Marie Ebert  
Corporate Art  
Fon 030 – 51 50-44 56  
hannamarie.ebert@vattenfall.de

Berlin, 29. April 2010

### **Julian Rosefeldt – Living in Oblivion Vattenfall Contemporary 2010 01.05. – 18.10.2010**

Julian Rosefeldts aufwändig produzierte Filminstallationen inszenieren mit subtiler Komik und Ironie das Paradox-Irrationale moderner Lebens- und Arbeitswelten. Die Ausstellung präsentiert erstmals in Berlin eine Neufassung der Arbeit „The Shift“ (2008) und kombiniert sie mit neu arrangierten Arbeiten aus den 1990er-Jahren zu einer Gesamtinstallation, die den Besucher vom Betrachter selbst zum Protagonisten werden lässt. Die weniger bekannten frühen Arbeiten Rosefeldts, die noch in Zusammenarbeit mit Piero Steinle entstanden sind, markieren den konzeptionellen Ausgangspunkt einer Beschäftigung mit vergessenen und verborgenen Orten. In „The Shift“ mutieren sie zum klaustrophoben Innenleben einer technoiden, menschenleeren Zukunftswelt.

Der in Berlin lebende Video- und Filmkünstler Julian Rosefeldt (\*1965) ist Preisträger des „Vattenfall Contemporary 2010“. Der Preis ist eine Neukonzeption des traditionsreichen „Vattenfall Kunstpreis Energie“, der seit 1992 jährlich vergeben wird und 2009 an Gregor Hildebrandt ging. Im letzten Jahr wurde der Kunstpreis zusammen mit der Berlinischen Galerie neu konzipiert und in die Kunst-Hauptstadt Deutschlands geholt. Neben Malerei und Zeichnung wird der Preis zukünftig auch für Medienkunst, Performance und Skulptur an international renommierte Künstler verliehen, die in Berlin leben und arbeiten. Die Ehrung umfasst neben einem Ankauf für die Sammlung Vattenfall eine Einzelausstellung im Museum und die Produktion eines Ausstellungskataloges.

Die Mitglieder der neu aufgestellten, fünfköpfigen Jury waren: Sabrina van der Ley, Leiterin der Galerie der Gegenwart, Kunsthalle Hamburg, Prof. Jörn Merkert, Direktor der Berlinischen Galerie, Dr. Heinz Stahlhut, Leiter Sammlung Bildende Kunst, Berlinische Galerie, sowie Udo Bekker und Dr. Hans-Jürgen Meyer als Vertreter des Vattenfall Vorstands.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Kerber Verlag: 104 Seiten mit 50 s/w- und 134 farbigen Abbildungen, 2 Bände eingelegt in einen 6-seitigen Umschlag, deutsch / englisch, 23,80 €.